

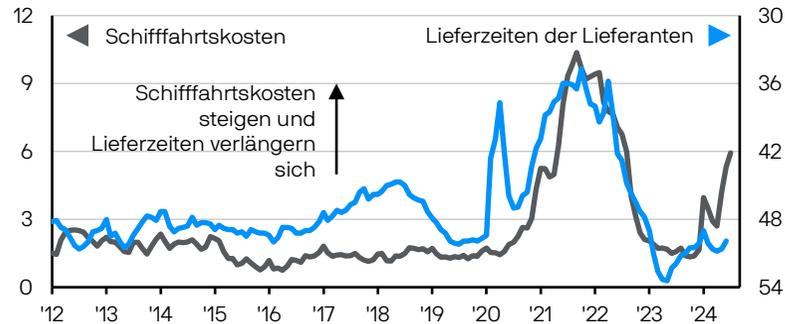
Weekly Brief

Thema der Woche

Nach einer anhaltenden Normalisierungsphase zwischen 2022 und 2023 steigen die Schifffahrtskosten wieder an. Eine Kombination aus schlechtem Wetter in Asien, erhöhter Nachfrage, da die Unternehmen vor der Hauptschifffahrtssaison Lagerbestände aufbauen, und Auslassungsproblemen sowohl im Roten Meer als auch im Panamakanal tragen alle zum Kostenanstieg bei. Bisher haben sich die Lieferzeiten der Zulieferer noch gut gehalten. Die Daten des Einkaufsmanagerindex (PMI) der vergangenen Woche gaben wenig Grund zur Sorge, auch wenn wir dies in den kommenden Monaten genau beobachten werden. Die Desinflation der Güterpreise war der entscheidende Faktor für den Rückgang der Inflation in den letzten Quartalen. Angesichts des Risikos, dass sich dieser Trend nun umkehren könnte, muss der Preisdruck im Dienstleistungssektor deutlich nachlassen, wenn sich die Kerninflation weiter in Richtung 2%-Ziel bewegen soll.

Schifffahrtskosten steigen

World Container Index und globale PMI-Lieferantenlieferzeiten



Quelle: Bloomberg, Drewry, S&P Global, J.P. Morgan Asset Management. Der World Container Index zeigt eine zusammengesetzte Frachtrate in Tausend US-Dollar pro 40-Fuß-Container. Stand der Daten: 25. Juli 2024.

Wochenausblick

Tag	Land/Region	Wirtschaftsdaten	Zeitraum	Zuvor
Di.	Euro	GDP growth (y/y)	Q2	0,4%
	USA	JOLTS Stellenangebote	Juni	8,14M
	USA	Verbrauchervertrauen	Jul.	100,4
Mi.	China	Allgemeiner NBS-Einkaufsmanagerindex	Jul.	50,5
	Euro	Gesamt-VPI ggü. Vorjahr	Jul.	2,5%
	Japan	Bekanntgabe der Zinsentscheidung der BoJ	Jul.	0,10%
Do.	USA	Bekanntgabe der Zinsentscheidung des FOMC	Jul.	5,50%
	Euro	Arbeitslosenquote	Juni	6,4%
	UK	Bekanntgabe der Zinsentscheidung der BoE	Aug.	5,25%
Fr.	USA	ISM-Einkaufsmanagerindex verarbeitendes Gewerbe	Jul.	48,5
	USA	Beschäftigung (ohne Landwirtschaft)	Jul.	206k

Marktdaten

Aktien	Veränderung (%)		
	Vorwoche	Lfd. Jahr	12 Monate
MSCI Europe	0,5	10,0	13,6
DAX	1,4	9,9	14,2
CAC 40	-0,2	2,5	6,0
IBEX	0,7	14,1	21,4
FTSE MIB	-0,8	16,1	22,8
FTSE 100	1,6	9,5	12,2
S&P 500	-0,8	15,3	21,4
TOPIX	-5,6	15,4	21,0
MSCI EM	-1,4	10,7	11,4
MSCI China	-2,4	2,2	-9,2
MSCI Brazil	-0,1	-4,2	5,7
MSCI AC World	-0,9	13,4	18,5
Energie	-0,5	10,7	13,5
Grundstoffe	-0,0	2,8	5,2
Industrie	-0,1	12,3	17,5
Zykl. Konsum	-2,2	4,8	7,7
Nichtzykl. Konsum	0,1	7,5	4,3
Gesundheitswesen	1,4	12,0	13,4
Finanztitel	0,5	16,2	23,5
Technologie	-2,6	21,8	32,8
Komm.-Dienstl.	-3,4	15,8	23,2
Versorger	1,4	11,6	10,0
Substanzaktien	0,5	11,7	15,8
Wachstumsaktien	-2,2	15,1	21,0

Mittelzufl. Mrd. USD	Wo. endend am	Wo. endend am	4W. gl. Ø
	19.07.	12.07.	
Aktien	-23,9	-8,6	-13,6
Anleihen	4,4	2,1	3,5
Geldmarkt	9,6	-10,3	13,9

Anm.: Alle Index-Erträge sind absolute Erträge in lokaler Währung. Mittelzuflüsse nur für US-Fonds ohne ETFs.

*Dauer = Laufzeit des Index. † annualisierte Rte ggü. Vorquartal, saisonal bereinigt.

Anleihspreads	Niveau	Veränderung (Basispunkte)		
	26.07.	Vorwoche	Lfd. Jahr	12 Monate
Globale IG-Anl.	101	1	-14	-31
EMBIG (USD)	349	3	30	0
Glob. Hochzinsanl.	387	5	-36	-88
10-jährige Anleihenrenditen				
GB	4,08	-4	54	-22
Deutschland	2,4	-6	40	-7
USA	4,2	-4	32	34
Japan	1,06	1	44	60
Schwellenmarktanleihen (lok. Währung)	6,47	-3	28	17
Rohstoffe				
Veränderung (%)				
Brent \$/Barrel	81	-1,8	5,3	-2,2
Gold \$/Unze	2386	-0,7	14,8	21,4
Kupfer \$/Pfund	4,1	-2,7	5,8	5,5
Währung				
Niveau				
\$ per €	1,09	1,09	1,1	1,11
£ per €	0,84	0,84	0,87	0,86
\$ per £	1,29	1,29	1,27	1,29
¥ per €	167	171	156	155
¥ per \$	154	157	141	140
CHF per €	0,96	0,97	0,93	0,95
Volatilität (%)				
VIX	16	17	12	13

Makro	BIP (%)	VPI (%)	Bewertung	Forward-KGV
Eurozone	1,2	2,5	MSCI Europe	13,2
GB	2,9	2,0	FTSE 100	11,4
USA	2,8	3,0	S&P 500	20,6
Japan	-1,8	2,9	MSCI EM	2,1
China	2,8	0,2	MSCI World	18,2

Das "Market Insights" Programm bietet umfassende Informationen und Kommentare zu den globalen Märkten auf produktneutraler Basis. Das Programm analysiert die Auswirkungen der aktuellen Wirtschaftsdaten und veränderten Marktbedingungen, um Kunden einen besseren Einblick in die Märkte zu vermitteln und fundierte Anlageentscheidungen zu fördern. Für die Zwecke von MiFID II sind das J.P. Morgan Asset Management, „Market Insights“ und „Portfolio Insights“ Programm eine Marketingkommunikation und fallen nicht unter MiFID II / MiFIR Anforderungen, die in Zusammenhang mit Research stehen. Darüber hinaus wurden das J.P. Morgan Asset Management, „Market Insights“ und „Portfolio Insights“ Programm als nicht unabhängiges Research nicht in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Anforderungen erstellt, die zur Förderung der Unabhängigkeit von Research dienen. Sie unterliegen auch keinem Handelsverbot vor der Verbreitung von Research.

Die in diesem Dokument geäußerten Meinungen stellen weder eine Beratung noch eine Empfehlung für den Kauf oder Verkauf von Anlageinstrumenten dar, noch sichert J.P. Morgan Asset Management oder eine seiner Tochtergesellschaften zu, sich an einer der in diesem Dokument erwähnten Transaktionen zu beteiligen. Sämtliche Prognosen, Zahlen, Einschätzungen oder Anlagetechniken und -strategien dienen nur Informationszwecken, basierend auf bestimmten Annahmen und aktuellen Marktbedingungen, und können jederzeit ohne vorherige Ankündigung geändert werden. Alle in diesem Dokument gegebenen Informationen werden zum Zeitpunkt der Erstellung als korrekt erachtet. Jede Gewährleistung für ihre Richtigkeit und jede Haftung für Fehler oder Auslassungen wird jedoch abgelehnt. Zur Bewertung der Anlageaussichten bestimmter in diesem Dokument erwähnter Wertpapiere oder Produkte sollten Sie sich nicht auf dieses Dokument stützen. Darüber hinaus sollten Investoren eine unabhängige Beurteilung der rechtlichen, regulatorischen, steuerlichen, Kredit- und Buchhaltungsfragen anstellen und zusammen mit ihren professionellen Beratern bestimmen, ob eines der in diesem Dokument genannten Wertpapiere oder Produkte für ihre persönlichen Zwecke geeignet ist. Investoren sollten sicherstellen, dass sie vor einer Investition alle verfügbaren relevanten Informationen erhalten. Der Wert, Preis und die Rendite von Anlagen können Schwankungen

unterliegen, die u. a. auf den jeweiligen Marktbedingungen und Steuerabkommen beruhen, und die Anleger erhalten das investierte Kapital unter Umständen nicht in vollem Umfang zurück. Sowohl die historische Wertentwicklung als auch die historische Rendite sind unter Umständen kein verlässlicher Indikator für die aktuelle und zukünftige Wertentwicklung. J.P. Morgan Asset Management ist der Markenname für das Vermögensverwaltungsgeschäft von JPMorgan Chase & Co. und seiner verbundenen Unternehmen weltweit. Telefonanrufe bei J.P. Morgan Asset Management können aus rechtlichen Gründen sowie zu Schulungs- und Sicherheitszwecken aufgezeichnet werden. Soweit gesetzlich erlaubt, werden Informationen und Daten aus der Korrespondenz mit Ihnen in Übereinstimmung mit der EMEA-Datenschutzrichtlinie von J.P. Morgan Asset Management erfasst, gespeichert und verarbeitet. Die EMEA-Datenschutzrichtlinie finden Sie auf folgender Website: www.jpmorgan.com/emea-privacy-policy.

Herausgeber in Deutschland: JPMorgan Asset Management (Europe) S.à r.l., Frankfurt Branch, Taunustor 1, D-60310 Frankfurt. Herausgeber in Österreich: JPMorgan Asset Management (Europe) S.à r.l., Austrian Branch, Führichgasse 8, A-1010 Wien.

Copyright 2024 JPMorgan Chase & Co. Alle Rechte vorbehalten.

Stand der Daten: 26.07.2024 (soweit nicht anders angegeben).

Wirtschaftsdaten: Bloomberg.

Aktien: Alle Gesamtrenditen beziehen sich ausschließlich auf den angegebenen Zeitraum.

Mittelzuflüsse: Quelle: ICI.

Anleihenrenditen: JPMorgan EMBIG OAS over Treasuries; Barclays Global Aggregate Corporate OAS; Barclays Global High Yield OAS; Renditen von Staatsanleihen: Quelle: Tullett Prebon Information, generische Rendite auf den Kaufpreis 10-jähriger britischer Staatsanleihen; deutsche 10-jährige Staatsanleihen; Benchmark 10-jährige japanische Anleihen; generische Rendite 10-jähriger US-amerikanischer Staatsanleihen.

Rohstoffe: WTI und Brent = Rohölpreise in \$ pro Barrel, Gold = \$ pro Troy-Unze, Kupfer = \$ pro Pfund.

Zinssätze: Bank of England Official Bank Rate; ECB Minimum Bid Refinancing Rate 1 Week; Federal Funds Target Rate; Bank of Japan Target Rate of Unsecured Overnight Call Rate; Bank of China 1 Year Best Lending Rate.

Makroökonomische Daten: Verbraucherpreisinflation, prozentuale Veränderung gegenüber dem Vorjahr; BIP-Wachstum im Vorquartalsvergleich annualisierte, saisonbereinigte Rate.

0903c02a8246c873